

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 27.

Mittwoch den 4. Februar 1891.

(415) 3—1 St. 1891.
Ustanova za vojaške sirote.

Pri podpisanem magistratu podeliti je za tekoče leto ustanovo umrlega podpolkovnika **Josipa Sühnl**-na za vojaške sirote v znesku 37 gold. 80 kr.

Prošnje za to ustanovo, do katere imajo pravico ubogi otroci vojaškega rodú, naj bodo zakonski ali pa nezakonski, vložiti je tukaj

do 28. februvarja t. l.

Mestni magistrat ljubljanski dne 30. januarja 1891.

Zupanov namestnik:
Voncina s. r.

3. 1891.

Militär-Waisenstiftung.

Beim gefertigten Stadtmagistrate kommt für das laufende Jahr die Oberstlieutenant **Josip Sühnl**'sche Militär-Waisenstiftung im Betrage von 37 fl. 80 kr. zur Verleihung.

Die Gesuche um Verleihung dieser Stiftung, auf welche arme, vom Militär abstammende, eheliche oder uneheliche Kinder Anspruch haben, sind

bis 28. Februar d. J.

hieramtlich zu überreichen.

Stadtmagistrat Laibach, am 30. Jänner 1891.

Der Bürgermeister-Stellvertreter:

Voncina m. p.

(405) 3—1 Präf.-B. 361.

Kanzlistenstelle

beim k. k. Bezirksgerichte Arnoldstein, eventuell eine andere zu besetzen.

Grundbuchführer-Prüfung und Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache erforderlich.

Gesuche

bis 3. März 1891

an das Präsidium des k. k. Landesgerichtes.

Klagenfurt am 1. Februar 1891.

(380) 3—3 B. 51.

Concurs - Ausschreibung.

Auf der Humaner Reichsstraße im Abelsberger Baubezirk ist eine Einräumerstelle mit der Monatslohnung von sechzehn (16 fl. ö. W.) und dem Vorrückungsrechte in die höheren Löhnungen von 18 fl. und 20 fl. ö. W. zu besetzen.

Dieserjenigen der deutschen und der slowenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen

der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde und welche sich um obige erledigte Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgesuche, und zwar wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgesetzten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbande ausgetreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde

längstens bis zum 28. Februar 1891 bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorstande ihres dauernd. Aufenthaltsortes ausgefertigtes Wohlverhaltenszeugnis sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 25. Jänner 1891.

(373) 3—2 B. 403.
Concurs - Ausschreibung.

In Krain gelangen nachstehende Districtsärztsstellen zur Besetzung, und zwar:

a) mit dem Jahresgehälter von 800 fl.:

1.) Senofetsch, 2.) Kieg, 3.) Eisner, 4.) Sanct Marein bei Laibach, 5.) Laas, 6.) Wochener-Feistritz;

b) mit dem Jahresgehälter von 700 fl.:

Treffen;

c) mit dem Jahresgehälter von 600 fl.:

Radmannsdorf.

Jeder definitiv angestellte Districtsarzt hat außer dem Jahresgehälter auch auf zwei in den Gehalt einrechenbare Dienstalterszulagen zu 50 fl. nach zurückgelegter je fünfjähriger Dienstzeit sowie auf die Reise- und Versorgungsgeldnisse für sich und seine Hinterbliebenen Anspruch.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre

Gesuche

bis zum 28. Februar 1891

beim krainischen Landesauschusse einzubringen

und in denselben das Alter, die Berechtigung

zur Ausübung der ärztlichen Praxis in den im

Reichsrathe vertretenen Königreichen und Län-

dern, die österreichische Staatsbürgerschaft, persönliche Eignung, moralische Unbescholtenheit, vorherige Verwendung und Kenntnis der slowenischen oder statt dieser einer anderen slavischen und deutschen Sprache nachzuweisen.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 24. Jänner 1891.

(381) 3—2

Kundmachung.

Die **Friedrich von Weitenhiller'sche Mädchenausschene-Stiftung** im Jahre 1890 betrage mit 58 fl. 80 kr. ist für das Jahr 1891 zu vergeben.

Zum Genuße dieser Stiftung ist eine wohl erzogene, von armen Eltern abstammende Person, die sich im Jahre 1890 verehelicht hat, herauszuwählen.

Bewerberinnen um diese Stiftung müssen die mit dem Trauungscheine, dem Arztszeugnis und dem Sittenzugnisse belegten Gesuche

bis 20. März 1891

bei der gefertigten Landesregierung überreichen.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 22. Jänner 1891.

(331) 3—3

Kundmachung.

Bei der commissionellen Eröffnung der Retourbriefe vom I. Semester 1890 und der recommandierten Retourbriefe vom II. Semester 1890 wurden die im nachstehenden Verzeichnisse angeführten Briefe wegen ihres Werthhaltes nicht vertilgt; die bezüglichen Aufgeber, welche diese Briefe zurückgehalten wünschen, werden hiemit eingeladen, innerhalb dreier Monate, vom Tage dieser Kundmachung an gerechnet, ihr Eigenthum entweder im Wege des bezüglichen Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. k. Post- und Telegraphendirection geltend zu machen.

Triest am 19. Jänner 1891.

Verzeichnis B.

Nr.	Ort der Aufgabe	Name des Aufgebers	Name des Adressaten	Bestimmungsort	Wert		Porto		Anmerkung
					fl.	kr.	fl.	kr.	
1	Krainburg	Otilie Wagner	Franz Wagner	Cala Comit, Ungarn	4	—	—	—	Receps Nr. 403
2	"	Franz Rojec	Paul Subic	Poljanah bei Gorenj.	1	—	—	—	
3	Altenmarkt bei Pölland	Miha Gerzetic	Josip Gerzetic	Laibach	4	—	—	—	Receps Nr. 404
4	Soberstsch	Maria Campa	Mathes Campa	"	3	—	—	—	
5	Laibach	Anna Schmalhart	Barbara Schmalhart	Soberstsch	1	—	—	—	Receps Nr. 405
6	"	? Bauch	Emil Oblad	Soberstsch	2	—	—	—	
7	Domschale	Josipine Primožic	G. J. Kovacic	Bidem bei Großschisch	—	10	—	—	Receps Nr. 406
8	Laibach	? ?	Mathes Balz	Schwarzberg	2	—	—	—	
9	Neudorf bei Rafel	? ?	Franz Modic	Triest	2	—	—	10	Receps Nr. 407
10	Prestran	Maria Sadnic	Michael Sadnic	"	1	—	—	10	
11	Laibach	? Rače	August Jekovec	Walling	1	—	—	—	Receps Nr. 408
12	Wippach	Jvan ?	Valentine Sotar	Bischofslad	1	—	—	—	

K. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

Anzeigebblatt.

(195) 3—1 St. 33 in 70.

Razglas.

1.) Tusodni izvršilni dražbeni odlok z dne 17. decembra 1890, št. 9188, zadevajoč izvršilno dražbo Janez Lavričeve nepremičnine na Hribu štev. 5 za Franceta Bartolja in Lucijo Lavrič z Hriba, in

2.) odlok z dne 23. decembra 1890, št. 9371, tikajoč se prodaje Janezu Pucelju v Slatniku štev. 27 lastnega zemljišča, za Matijo Pucelja, nepoznatga bivališča, vročil se je

ad 1.) kuratorju gospodu Janezu Knavsu na Hribu,

ad 2.) pa gospodu Josipu Fleschu v Ribnici.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 8. januarja 1891.

(291) 3—3 Nr. 266.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach (in Vertretung des k. k. Alerars) die executive Versteigerung der der Mariana Refar in Laibach (Petersstraße Nr. 38) gehörigen, gerichtlich auf 5502 fl. 40 kr. geschätzten Realität Einl. B. 112 der Catastralgemeinde St. Peters-vorstadt sammt fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

16. Februar

und die zweite auf den

16. März 1891,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hier-

gerichts Am alten Markt im Verhandlungssaale mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wonach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 13. Jänner 1891.

(263) 3—2 Nr. 221.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo abwesenden Gregor Panter von Grinawz, Mathias Rachi von Jassic, Johann Cerne von Gottschee und Anton Bager von Petrina erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 17. December, B. 9750, betreffend den executiven Verkauf der dem Franz Bauzer von Petrina gehörigen Realität sub Einlage B. 59 und 60 ad Ruzel, worüber die executive Realfeilbietung auf den

25. Februar 1891

hiergerichts angeordnet wurde, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 15. Jänner 1891.

(159) 3—1 St. 53.

Oklic.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Vipavi se neznano kje v Ameriki bivajočemu Francetu Repiču iz Zemon naznanja, da je proti njemu njega mlajsi sin Janez Repič z dne 7. t. m., št. 53, vložil tožbo zaradi potrebnega ziveza, in da se je o tej tožbi za ustno razpravo določil dan na

3. aprila 1891. l.

ob 9. uri dopoldne, in se tožencu postavil kuratorjem Karol Mayer, župan v Vipavi, v obran njegovih pravic.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 3. januarja 1891.

(201) 3—2 Nr. 6552.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Egg (in Vertretung des k. k. Alerars) die executive Versteigerung der der Maria Poznic in Moräntsch gehörigen, gerichtlich auf 600 fl. geschätzten Realität Grundbuch-Einl. Nr. 16 der Catastralgemeinde Moräntsch bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

21. März

und die zweite auf den

25. April 1891,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um

oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wonach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuch-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 31. December 1890.

(5531) 3—3

Uebertragung

dritter executiver Feilbietung.

In der Executionssache des Franz Dellewa von Triest (durch Dr. Den) gegen Johann Hafner von Harije (durch Dr. Curator ad actum Josef Gärtner von Feistritz) pcto. 450 fl. f. A. wird die Realität Einlage B. 4 der Catastralgemeinde Harije auf den

6. März 1891, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang übertragen.

Den unbekannt wo befindlichen Angehörigen Franz, Maria und Antonia und Franciska Hafner, resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern, wird Josef Gärtner von Feistritz zum Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Jähr. - Feistritz am 27. November 1890.

Nr. 1287.

Bekanntmachung.

(Nr. 1 de 1891.)

I. Feilbietungen.

1.) Executionsfache: Anna Marinčič von Agram (durch Dr. Slanc) gegen Johann Dule von Straindorf pcto. 88 fl. 71 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 91 der Katastralgemeinde Thomasdorf; Schätzwert sammt fundus instructus 1548 fl. Bescheid vom 1. December 1890, Zahl 16.202. Termine am 10. März und 9. April 1891;

2.) Executionsfache: Barbara Verščaj (durch Dr. Slanc von Rudolfswert) gegen Josef Berček von Pototschendorf pcto. 300 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 69, 187 und 169 der Katastralgemeinde Dalniverh; Schätzwert sammt fundus instructus 1417 fl. 50 kr., 825 fl. und 35 fl. Bescheid vom 15. December 1890, Zahl 16.617. Termine am 11. März und 8. April 1891;

3.) Executionsfache: Anton Milčaučič von Lota (durch Dr. Slanc) gegen Franz Rukse von Gaberje pcto. 80 fl. 80 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 7 der Katastralgemeinde Gaberje; Schätzwert sammt fundus instructus 737 fl. Bescheid vom 10. December 1890, Zahl 16.700. Termine am 12. März und 8. April 1891;

4.) Executionsfache: Franz Majfelj von Weißkirchen (durch Dr. Stedl in Rudolfswert) gegen Joh. Dule von Strajne pcto. 30 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 91 der Katastralgemeinde Thomasdorf; Schätzwert sammt fundus instructus 1082 fl. Bescheid vom 29. November 1890, Zahl 16.818. Im Uebertragungswege zweiter Termin am 10. März 1891;

5.) Executionsfache: Barbara Verščaj in Eigenschaft (durch Dr. Slanc) gegen Josef Berček von Pototschendorf pcto. 300 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 171 der Katastralgemeinde Dalniverh; Schätzwert 120 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 26. December 1890, Zahl 16.824. Termine am 11. März und 8. April 1891;

6.) Executionsfache: Franz Schmeideg von Töplitz (durch Dr. Slanc) gegen Ursula Augustin von Podturn pcto. 134 fl. 47 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 60 und 145 der Katastralgemeinde Unterthurn; Schätzwert 570 fl. und 31 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 10. December 1890, Zahl 17.359. Termin im Relicitationen-Uebertragungswege am 24. Februar 1891;

7.) Executionsfache: Dr. Joh. Stedl von Rudolfswert gegen Mathias Robič von Oberdorf, Bezirk Rassenfuß, pcto. 220 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 256 der Katastralgemeinde Jalovic; Schätzwert 40 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 18. December 1890, Zahl 17.894. Im Uebertragungswege Termine am 25. Februar und 31. März 1891;

8.) Executionsfache: Anton Novak von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) gegen Maria Progar von Obergerischberg pcto. 50 fl. und 69 fl. 85 1/2 kr. c. s. c. Realität Einl. Nr. 182 und 183 der Katastralgemeinde Kerschdorf; Schätzwert 506 fl. und 290 fl. sammt fundus instructus. Bescheid vom 20. December 1890, Zahl 17.999. Im Reassumierungswege zweite Feilbietung am 17. März 1891;

9.) Executionsfache: Johann Brulec von Birnbaum (durch Dr. Slanc) gegen Josef Hočevar von Brezovca bei Stopič pcto. 5 fl. 20 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 50 der Katastralgemeinde Hasenberg; Schätzwert 1115 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 31. December 1890, Zahl 18.144. Termine am 18. März und 15. April 1891;

10.) Executionsfache: Johann Kovacic von Unterstroja (durch Dr. Slanc) gegen Johann Plauc von dort pcto. 50 fl. c. s. c., Besitzrechte auf die Realität Einlage Nr. 133 der Katastralgemeinde Prečna und die Waldparcalle Nr. 2919/1 derselben Katastralgemeinde; Schätzwert 8 fl. und 40 fl. Bescheid vom 31. December 1890, Zahl 18.158. Ter-

mine am 26. Februar und 18ten März 1891.

Sämtliche Feilbietungen jedesmal vormittags 11 Uhr hiergerichts gegen Erlag eines 10proc.adiums, bei dem letzten Termine auch unter dem Schätzwerte. Schätzungsprotokolle, Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

II. Einberufung von Erben.

Agnes Smut von Untertappelverh Nr. 10 ist am 12. Juli 1890 ab intestato verstorben. Da dem Gerichte der Aufenthalt des erblichen Sohnes Georg Smut unbekannt ist, so wird derselbe aufgefordert, sich bis 17. Jänner 1892 bei diesem Gerichte zu melden und die Erbserklärung einzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für ihn aufgestellten Curator Karl Zupančič von Rudolfswert abgehandelt werden würde.

III. Zustellungen.

Nachbenannten Personen unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wird Herr Karl Zupančič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt:

Vom 6. November 1890, Zahl 15.669, für Anton Novak von Gefindeldorf, Josef Rus und Agnes Rus von Ramenverh; vom 4. Jänner 1891, Zahl 17.294, für Josef Umek von Kleincercove; vom 5ten November 1890, Zahl 15.271, für Andreas und Rajpar Boltes von Gaberje; vom 25ten November 1890, Zahl 16.295, für Franz Rangus und Franz Erjave von Dobrava; vom 25. November 1890, Zahl 16.611, für Jakob Zaman von Weinberg; vom 4ten November 1890, Zahl 15.516, 4. November 1890, Zahl 15.517, 4. November 1890, Zahl 15.518, und 4. November 1890, Zahl 15.519, für Agnes Kobe von Dolš; vom 22. October 1890, Zahl 14.929, für Jernej Gorjanc von Unterjhadol; vom 4. November 1890, Zahl 15.062, für Augustin Kralj, Johann Janko, dann Erben und Rechtsnachfolger nach Mathias Stedl, Johann Klopčar, Alois und Johann Kuntara von Uršnafela, Andreas Raps von Ljuben und Martin Röstner von Eichenthal; vom 6. November 1890, Zahl 15.669, für Anton Schmeideg von Töplitz; vom 18. November 1890, für Josef Terlep von Podboršt; vom 20. November 1890, Zahl 15.913, für Johann Primc von Tiefenthal; vom 19. November 1890, Zahl 16.442, für Barthlmä Derganc von Töplitz; vom 7. Jänner 1890, Zahl 17.156, für Franz Pleškovc von Trtschdorf; vom 25. November 1890, Zahl 16.194, für Andr. Mahelle von Böllandl; vom 22sten October 1890, Zahl 14.929, für Mathias Kulovic von Prapreče; vom 6. November 1890, Zahl 15.669, für Franciska Richar von Laibach; vom 14. December 1890, Zahl 17.629, für Michael Lapajne von Ravece; vom 10. December 1890, Zahl 17.388, für Josef Terlep von Unterforst; vom 18. November 1890, Zahl 13.414, für Anna Drobnic von Brezje; vom 2. Juli 1890, Zahl 9037, für Maria Krafar von Neuberg; vom 18. November 1890, Zahl 13.413, für Gertraud Gerdenc von Brezje; vom 26. November 1890, Zahl 16.807, für die Erben und Rechtsnachfolger des Franz Sterniša, Mathias Kulovic von Töplitz, Katharina und Ursula Supančič von Selo; vom 6. November 1890, Zahl 15.669, für Katharina Spreitzer von Untersteindorf; vom 20sten Jänner 1891, Zahl 16.653, für Josef Terlep von Unterforst; vom 20. Jänner 1891, für Maria Kirar und Mathias Spreitzer von Steindorf; vom 20. Jänner 1891, Zahl 17.280, für Johann Mahelle von Ribnik; ferner die executiven Realfeilbietungsbescheide vom 26. November 1890, Zahl 16.204, für Johann Primoser von Dobrava, Bezirk Rassenfuß; vom 4. November 1890, Zahl 15.337, für Josef Pangre von Wittergertschberg; vom 21. November 1890, Zahl 14.800, für Jakob Gerger von Altag, Josef Erjave von Drenje, Michael Novina, Jakob Bradač sen. und jun., Martin und Franz Bradač, dann Michael Aleš von Pod-

hosta; vom 26. October 1890, Zahl 14.928, für Michael Stubic von Großpodljuben; vom 21. November 1890, Zahl 14.800, für Johann Probat von Luža, Bezirk Mottling; vom 11. November 1890, Zahl 15.828, für Johann Primofer von Dobrava und Maria Simončič von Strajne; vom 26. November 1890, Zahl 16.204, für dieselben; vom 4. November 1890, Zahl 15.337, für Maria Hočevar, verheiratete Retar, von Kote, für Josef und Johann Retar von Wittergertschberg, Franz Zagar von Sela bei Strauberg und Anton Potočar von Stadtberg; vom 18. November 1890, Zahl 14.515, für Franz Pelc von Silberdorf; vom 11ten November 1890, Zahl 15.076, für Mathias Kulovic von Prapreče und Jernej Gorjanc von Unterjhadol; dann das Mobilien-Executionsgesuch ersten und zweiten Grades vom 29. October 1890, Zahl 14.874, für Josef Terlep von Podboršt, der Klagsbescheid vom 15. Jänner 1891, Zahl 17.769, für Josef Terlep von Podboršt; der Meistbotvertheilungsbescheid vom 3. November 1890, Zahl 15.407, für Johann Höferle von Dornachberg, und endlich die Einantwortungsurkunde vom 26. October 1890, Zahl 14.741, für Josef Murgelj von Fiume.

R. t. städt. deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 23. Jänner 1891.

(355) 3—2

St. 225.

Oklic.

C. kr. dezelno sodišče v Ljubljani je s sklepom z dne 6. t. m., stev. 81, Ignacija Škerjanca iz Volčjega Potoka blaznim spoznalo.

Istemu postavil se je kuratorjem France Škerjanc, posestnik iz Volčjega Potoka.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 11. januarja 1891.

(356) 3—2

St. 251.

Oklic.

O tožbi dr. Karola Schmidingerja v Kamniku proti Lovrencu Martincu iz Jastrobelt, oziroma njegovi zapuščini, zaradi 16 gold. 22 kr. s pr. določil se je dan za ustno razpravo v malotnem postopku na

20. februvarja 1891. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči. Zapusčini Lovrenca Martinca postavil se je kuratorjem ad actum Matevž Stermšek iz Jastrobelt.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 12. januarja 1891.

(344) 3—2

St. 5061 de 1890; 105, 218, 231, 254, 279, 288 de 1891.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

1.) ml. Jozefa Gale iz Police (po varuhu Jozefu Galetu od tam);

2.) Andrej Turk iz Višnje Gore stev. 46;

3.) Ignac Zupančič iz Malih Češnjic (po c. kr. notarji Stanku Pirnatu v Zatičini);

4.) Marija Kastelic iz Boge Vasi stev. 4;

5.) France Kastelic iz Hrastovega Dola st. 10;

6.) Marija Strmole iz Hudoga st. 5 in 7.) Anton Lauš iz Gumnišč, — so pri tem sodišči vložili tožbe:

ad 1 proti Jozefu Semetu iz Police na priznanje očetstva;

ad 2 proti Juriju Niklerju na zastaranje terjatve 40 gold. 10 kr. s p. pri vložni stev. 56 katastralne občine Višnja Gora;

ad 3 proti Ani Zupančič in Mariji Škrjanc iz Grma na zastaranje terjatve pcto. 150 gold., 200 gold. in 200 gold. s pr.;

ad 4 proti Francetu Kikelju iz Boge Vasi st. 10 na priznanje ustne kupne pogodbe;

ad 5 Jozetu Klemenčiču iz Sent Vida na plačilo 10 gold. s pr.;

ad 6 proti Janezu Trlepu iz Hudoga st. 17 na plačilo obrestij 42 gold. s pr., in

ad 7 proti Francetu Spendalu iz Gomil na plačilo 13 gold. 65 kr. s pr.

Ker so toženi in njihovi neznani pravni dediči in nasledniki neznane bivališča, se je na njih nevarnost in troske postavil njim skrbnikom na čin, in sicer na tožbo:

ad 1 Martin Šeme iz Police;

ad 2 Anton Stepec iz Višnje Gore;

ad 3, 5, 6 in 7 gosp. Fran Kovač iz Zatičine, in

4.) Franc Kastelic iz Podboršta, — in so se onim vročile dotične tožbe v skrajšano, oziroma redno ustno razpravo v malotnem postopku, za katere se je določil narok na dan

27. februvarja 1891. l.

ob 8. uri dopoludne pri tem sodišči pod nasledki § 18. sum. pat., oziroma § 29. o. s. r. in § 14. zak. mal. postop.

V Zatičini dne 21. januarja 1891.

(257) 3—2

Nr. 110.

Uebertragung zweiter executiver Realfeilbietung.

Ueber Ansuchen des Anton Ditrich junior von Adelsberg wird die mit dem Bescheide vom 4. December 1890, Zahl 3786, auf den 14. Jänner 1891 angeordnete zweite executive Realfeilbietungs-Tagung auf den

4. März 1891

mit Beibehalt des Ortes und der Zeit übertragen.

R. t. Bezirksgericht Senofetsch, am 14. Jänner 1891.

(147) 3—3

St. 75.

Oklic

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Anton Plešnerjeve zapuščine (po pooblaščenju Florijanu Čehovinu iz Branice št. 1) dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Živic, omoženi Ferjančič, iz Goč št. 4 lastnega, sodno na 895 gold. cenjenega zemljišča vložne stev. 7, 8, 9 in 10 katastralne občine Goče in vložna št. 191 katastralne občine Erzelj.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

26. februvarja

in drugi na dan

21. marca 1891. l.,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi stev. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 7. januarja 1891.

(5528) 3—3

Nr. 7032.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Andreas Deloft von Roritnice wurde die mit dem Bescheide vom 8. April 1882, Zahl 2278, auf den 24. November 1882 angeordnet gewesene, sohin frustrierte dritte executive Feilbietung der dem Mathias Lenarčič als Rechtsnachfolger des Simon Smerdu von Batšch Nr. 72 gehörigen Realität Einlage Z. 81 der Katastralgemeinde Batšch im Reassumierungswege neuerlich auf den

6. März 1891,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem frühern Anhang angeordnet und unter einem den verstorbenen Tabulargläubigern Anton Rnasek, Margaretha und Maria Tomšič aus Batšch an Stelle des ihnen bereits bestellten und verstorbenen Curators Franz Beniger von Dornegg Herr Josef Gärtner von Feistritz zum Curator ad actum bestellt.

R. t. Bezirksgericht Albr. Feistritz, am 23. October 1890.

CHOCOLAT MENIER

Die Grösste Fabrik der Welt.
TÄGLICHER VERKAUF:
50,000 Kilos
Zu haben in allen Spezerei-
DELIKATESSEN - HANDLUNGEN UND
Conditoreien.

Holzgeschnittene
Photographie- und Bilderrahmen
fertigt nach Mass prompt und billigst an die
Gottscheer Hausindustrie
Laibach, Schellenburggasse 4.
(343) 10-4

Gärtner

der hauptsächlich **Gemüsezuucht** und
-Treiberei gut verstehen muss, zu sofor-
tigem Eintritt gesucht. Lohn 30 fl. Ohne
gute Zeugnisse über Verwendbarkeit, Fleiss
etc. ist es unnütz, sich zu melden. Offerte
unter Chiffre **«S. L.»** an die Administra-
tion dieser Zeitung. (399)

Doppelte Buchführung

kaufm. Rechnen, Wechsel-Lehre und
Schönschrift lehrt brieflich gegen geringe
Monatsraten das erste kaufmännische Unter-
richtsinstitut von (400)
Jul. Morgenstern,
Lehrer der Handelswissenschaften in **Magde-
burg, Jacobstrasse Nr. 37.**
Man verlange Prospekte und Lehrbriefe
Nr. 1 franco und gratis zur Durchsicht.

Comptoirist

der deutschen, der slovenischen und der
kroatischen Sprache sowie der einfachen
und der doppelten Buchhaltung vollkommen
mächtig, sucht Stelle. Gefällige Anträge unter
«H. K. 19» poste restante Laibach. (407)

Okrajna bolnišna blagajna za polit. okraj
Rudolfovo.

Vabilo

občnemu zboru

kateri bode
v nedeljo 8. februvarja ob 10. uri dopoludne
v mestni dvorani.

Vspored:

- 1.) Poročilo predsednika.
 - 2.) Dopolnilna volitev odbora:
 - a) v predstojništvo,
 - b) v nadzornišvo in
 - c) v razsodništvo.
 - 3.) Nasveti in predlogi.
- Rudolfovo, 30. januarja 1891.
(408) **Fran Sakser**, načelnik.

Gegen

Husten und Katarrh

insbesondere der Kinder; gegen **Hals-,
Magen- und Blasenleiden** sowie als
hochfeines Tafelwasser ist bestens
empfohlen die

Kärntner Römerquelle

reinst alkalischer Alpensauerling, naturecht
gefüllt, zu haben bei **M. E. Supan**, Laibach,
F. Dolenz in Krainburg, **Th. Tolazzi** in Loitsch,
J. Matič in Cilli. (5287) 20-8

Auf, zu mir!

Umsonst Umsonst

Schlittschuh

lehre ich **laufen jung oder alt in
einer Stunde**
nach meiner einzig richtigen Methode

N. Hoffmann

Fabrikant (5370) 9
Rathhausplatz im Hause Cantoni Nr. 12, Laibach.

Halb-Locomobil (Lachapell-Maschine)

18 Pferdekraft, fast neu, billig zu
verkaufen. (334) 5-3

G. Mejer

Graz Wienerstrasse Nr. 15.

**Trockenes
Buchenbrennholz
billig zu haben
Wienerstrasse 35
(Bežigrad)**
(371) 3-3



vom Apotheker **Piccoli** in
Laibach zubereitet, ist ein
**magenstärkendes, ab-
führendes, antihemor-
rhoidalisches, wurm-
abtreibendes Arznei-
mittel**, welches durch seine
milde Wirkung die Thä-
tigkeit der **Verdauungs-
organe** regelt. (3897) 60-25
Ein Fläschchen 10 kr.

Dieselbe wird von seinem Erzeuger in
Schachteln zu 12 und mehr Fläschchen gegen
Nachnahme des Betrages verschickt.

Wohnung

wird gesucht, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern,
Dienstbotenzimmer, Küche, Keller etc., bis
1. April, eventuell 1. Mai beziehbar.
Gefällige Anträge sammt Preisangabe
sind zu richten an Herrn **Karl Till**,
Laibach. (412) 3-1

Aufgebot.

Es wird zur allgemeinen Kenntnis
gebracht, dass 1.) der Maschinenmeister,
geboren von **Gradatz** am 15. April 1856,
Rudolf Georg Jamsek, wohnhaft zu
Crossen, bei Zwickau im Königreiche
Sachsen, Sohn des zu Gradatz wohnhaft
gewesenen und daselbst verstorbenen Ma-
schinisten **Friedrich Jamsek** und dessen
Ehefrau **Anna geb. Rom**, letztere wohnhaft
zu **Trient** in Tirol, 2.) und die Wirtschafterin
Theresia Leibinger, 11. Juni 1866 geboren,
wohnhaft zu Crossen, Tochter des Tischler-
meisters **Josef Leibinger** und dessen
Ehefrau **Barbara geb. Stanka**, ersterer
verstorben, letztere wohnhaft zu **Raab-
fidisch** in Ungarn, die Ehe mit einander
eingehen wollen.

Die Bekanntmachung des Aufgebots hat
in den Gemeinden **Crossen, Raabfidisch**
in Ungarn und Gradatz in Krain zu
geschehen.

Crossen bei Zwickau, am 10ten
Jänner 1891. (401)

(L. S.)

Der Standesbeamte:
Otto.

Aus Gemeinde Gradatz:

Johann Stipančič m. p.

Bürgermeister.

Friedrich Cuno's Samenhandlung

Graz, Schörgelgasse 6

empfiehlt zur Saison ihre garantiert keimfähigen und echten

Gemüse-, Feld-, Gras-, Blumen- und Waldsamen

zur geneigten Abnahme.

Haupt-Preisverzeichnis gratis und franco.



Seb. Kneipp

Sr. Hochwürden

Pfr. Seb. Kneipp's

reinleinene

Gesundheitswäsche

aus den besten Leinengarnen
hergestellt von der

Augsburger mech. Tricot-Fabrik

Nur echt

mit neben stehender Unterschrift
Einzige Niederlage für Krain

bei

C. J. Hamann

Laibach. (5300)

K. u. k. öst.-ung. ausschl. privilegierte

Torfmul-Streu-Closets

(prämiert mit der Ausstellungs-Medaille Graz 1890)

durch welche vollständig geruchlose Des-
infection der Aborte u. Senkgruben sicher
erreicht wird ohne Wasserbespülung.

Diese Apparate, welche wirklich selbstthätig wirken
ohne dass man einen Deckel oder sonstigen Ge-
ständtheil handhaben muss, was zumeist ver-
worfen wird, liefert billigst und besorgt den nöthigen Torfmüll

B. Grünhut, Graz, V., Brückenkopfgasse

Während der Landes-Ausstellung sind obige Closets in sämtlichen Aborte-
des Ausstellungsraumes in Verwendung gewesen „zur vollsten Zufrieden-
heit“ laut Attest des General-Comités. (384) 10-1

(290) 3-3

Nr. 411.

(285) 3-3

St. 6530

Executive

Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte
Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handels-
firma **Freudenthal und Bauchwitz** in
Wien die executive Feilbietung der dem
Hugo Fischer in Laibach gehörigen, mit
gerichtlichem Pfandrechte belegten und
auf 1717 fl. 50 kr. geschätzten Fahrnisse,
als:

**Gewölbs- und Zimmereinrichtung,
Damen-Modewaren, Wertheim-Casse**
etc.,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-
Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
9. Februar

und die zweite auf den
23. Februar 1891,

jedesmal um 10 Uhr vormittags an-
gefangen, im Geschäftslocale des Executen
am Prescherenplatz, mit dem Beisatze an-
geordnet worden, dass die Pfandstücke
bei der ersten Feilbietung nur um oder
über dem Schätzungswert, bei der zweiten
Feilbietung aber auch unter demselben
gegen sogleiche Bezahlung und Begleich-
ung hintangegeben werden.

Laibach am 17. Jänner 1891.

Oklic.

Neznano kje bivajočim: **Antoni
Zgoncu** iz Sodražice, **Mariji Bero-
v** omoženi **Lagina** z Klanca in **Ne-
Sernel**, omoženi **Premrov** v Trstu, so
njih neznanim pravnim naslednikom
se je postavil skrbnikom na čin gos-
Gregor Lah v Loži, kateremu so
dostavili zemljeknjižni odloki št. 670
4445 in 5515 de 1890.

C. kr. okrajno sodišče v Loži
4. januarja 1891.

(245) 3-2

St. 28.763

Razglas.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
disče v Ljubljani naznanja, da se
v pravdni zadevi **Janeza Severja** pro-
Črnuč št. 24 (po dr. Tavčarji) pro-
Juriju Severju, oziroma njegovim
poznanim pravnim naslednikom
kuratorju ad actum), zaradi prip-
znanja lastninske pravice potom pri-
posedovanja gledé zemljišča vlo-
stev. 41 ad Črnuče in dovoljen-
vknjižbe te pravice postavil kur-
torjem ad actum **Peter Dobrave**
Črnuč št. 25 in za skrajšano raz-
pravo določil narók na dan

10. februvarja 1891. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodiš-
V Ljubljani dne 16. dec. 1890.